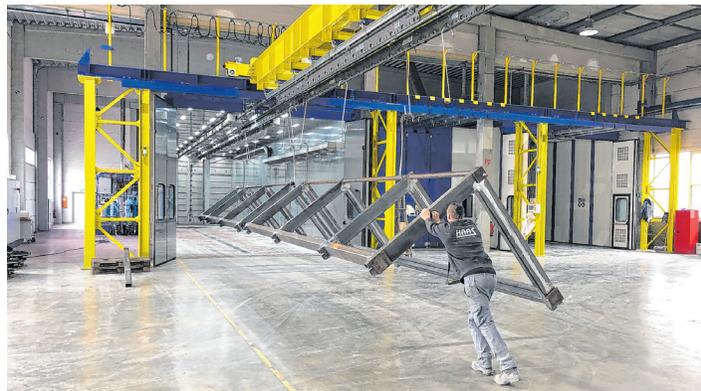


Industrie 4.0 in Deutschlands größter Pulverbeschichtungsanlage

Die Haas Strahlcenter GmbH & Co. KG mit Hauptsitz in Nattheim und weiteren Standorten in Ulm und Kirchheim/Teck ist die Nummer Eins in der Region, was die Veredelung von Oberflächen industrieller Metallprodukte angeht. Primär, wenn es um Industrielackierungen im Nasslackverfahren und Strahlarbeiten an großen und schwer lastigen Werkteilen geht, ist das vor fast 25 Jahren gegründete Unternehmen mit rund 70 Mitarbeitern die erste Adresse. Unabhängig davon blieben Innovations- und Wachstumsstreben bei Haas immer im Fokus.

Besonders stolz ist Firmengründer und Geschäftsführer Peter Haas auf das aktuelle Highlight des Unternehmens. In der Niederlassung in Ulm-Donautal steht seit kurzem Deutschlands größte Pulverbeschichtungsanlage. Keine andere Anlage dieser Art kann

Werkstücke von bis zu 21 Metern Länge, vier Metern Höhe und Breite, sowie bis zu 15 Tonnen Gehänge im Pulververfahren beschichten, wobei durch manuelles Handling deutlich höhere Gewichte zu bewältigen sind. Für die Kunden ein absolutes Plus: Konnten doch Großteile dieser Dimensionen ausschließlich im Nasslackverfahren beschichtet werden. Das besondere an der ultramodernen Anlage ist aber nicht nur ihre Dimension: „Hier ist Industrie 4.0 erlebbar“, sagt Peter Haas. Die automatisierte Anlage ist komplett SPS-gesteuert (speicherprogrammierbare Steuerung) und onlineüberwacht. Kleinteile wie Großteile in allen Stückzahlen können kostenbewusst und effizient bearbeitet werden. Auch die gleichzeitige Bearbeitung verschiedener Chargen und Elemente ist möglich. Ein weiterer großer Vorteil ist der



Bestückung der Waschkabine von Betriebsleiter Benjamin Haas.

Umweltfaktor: Im Vergleich zum Nasslackverfahren fallen bei der Pulverbeschichtung mit der hochmodernen Anlage nur 45 Prozent der Energiekosten an. Die Emissionen liegen sogar um zwei Drittel niedriger. Neben der ultramodernen Pulver-Anlage sind in der Niederlassung Ulm-Donautal zwei weitere Lackieranlagen untergebracht.

Der Hauptsitz in Nattheim wurde 2014 nach einem Umzug von Herbrechtingen-Bolheim bezogen. Hier schlägt das Herz der Firma. Vier Lackierhallen und drei Strahlkabinen mit überdimensionierten Ausmaßen, durchgehende Hallen- und Außenkräne sowie zusätzliche Hallenkapazitäten für Lagerung und Fertigung, erlauben ein großes Angebotspektrum in den Bereichen Strahlen und Reinigen, Lackierungen und Serviceleistungen. Im Jahr 2018 hat Haas als Unternehmensnachfolger die

Scherschel Sandstrahltechnik GmbH in Kirchheim/Teck übernommen. Der dortige Standort zeichnet sich vor allem im Bereich der Wärmebehandlung aus. Angeboten wird das sogenannte Spannungsarmglühen/Sonderglühen. Dabei werden Metallteile nach ersten Bearbeitungsprozessen von inneren Materialspannungen befreit und so für die weitere Bearbeitung vorbereitet. Der Glühofen ist einer der größten in Süddeutschland und ergänzt ideal die Schwerpunktausrichtung bei Haas.

Vier hochmoderne Automatenstrahlanlagen bei Scherschel, für Kleinteile mit hoher Char-

ge wie auch für Großteile geeignet, und jeweils eine weitere große Strahl- und Lackierhalle, erhöhen die Flexibilitäts- und Umsatzpower von Haas enorm. An mittlerweile drei Standorten stehen 12 Strahlanlagen und 8 Lackieranlagen zur Verfügung. Ein unternehmenseigener Logistikbereich sorgt dafür, dass Kunden flexibel auf alle diese Leistungen im Komplettpaket zugreifen können. Vom Spannungsarmglühen über das Reinigen mit chemischen Prozessen und Sandstrahlen bis hin zum finalen Beschichten. Die Leistungen der Haas Strahlcenter GmbH & Co. KG sind bei Industrieunternehmen



Rüsten des Glühofens in Kirchheim/Teck. Fotos: Haas Strahlcenter



Vorbehandlung von Fertigteilen für die Pulverbeschichtung.

aller Branchen gefragt - von der Stahl-, Metall-, Maschinenbau- und Fahrzeugindustrie, über die Chemie- bis hin zur Lebensmittelindustrie. „Der geschlossene Kreislauf, das ‚Alles-aus-einer-Hand-Prinzip‘ und weiterhin die Bereitschaft, auf fast jeden Kundenwunsch reagieren zu können, zeichnen uns aus“, sagt Haas und präsentiert stolz einen kleinen Ausschnitt der Prestigeobjekte, an denen sein Haus mitbeteiligt war: für den Neubau der Europäischen Zentralbank wurden 48.000 Tonnen Stahl behandelt. Für die Gebäude der Messe Stuttgart übernahm man die komplette Stahlbau- und Fassadenbeschichtung, ebenso beim Neubau der Württembergischen Landesbibliothek in Stuttgart.

Haas Strahlcenter GmbH & Co. KG
Schmaleich 3
D - 89564 Nattheim
info@haas-strahlcenter.de
www.haas-strahlcenter.de
Telefon 0 73 21 730 885-0
Telefax 0 7321 730 885-50



Abnahme diverser Bauteile durch Geschäftsführer Fadil Ramadani.

Perfektion für Oberflächen
HAAS
Strahlcenter
Industrie-Lackierungen

Sandstrahltechnik
SCHERSCHEL
Industrie-Lackierungen

Deutschlands größte
PULVERBESCHICHTUNGSANLAGE

INDUSTRIE 4.0